

Frieden.

Die Kohlengräber kehren am Donnerstag zur Arbeit zurück.

Der Vorschlag des Präsidenten einmütig angenommen.

Schwierige Operation.

Zweiter Conventionsstag. Wilkesbarre, 22. Okt.

Die Convention wurde kurz nach 10 Uhr wieder eröffnet, doch dauerte es bis 10 Uhr 40 Minuten, ehe das Resolutions-Comite seinen Bericht erlatete.

Da nach der Eröffnung der Conventions das Resolutions-Comite mit seiner Arbeit noch nicht fertig war, wurde die Debatte über den Antrag, den Streit als beendet zu erklären und alle vorliegenden Fragen dem Schiedsgericht zur Beantwortung zu überlassen, wieder aufgenommen. Ein Delegat von Hazelton wollte wissen, wie die Grubenbesitzer sich individuell zu dem schiedsgerichtlichen Plan verhalten.

Präsident Mitchell erwiderte darauf, daß, soviel er wisse, der erwähnte Grubenbesitzer kein Gegner des Schiedsgerichts sei.

Ein Delegat von Wilkesbarre erklärte sodann, daß der Superintendent der Kingston Coal Co. allen Leuten Arbeit in Aussicht stellte, welche sich darum bemühen würden. Diese Bemerkung erregte großen Beifall.

Es folgte hierauf eine leidenschaftliche Ansprache eines Delegaten vom Whomping Valley Distrikt. Es sei nutzlos darüber zu sprechen, daß alle Arbeit erhalten würden, meinte er. Noch nie sei ein Sieg errungen worden, der nicht einige Opfer forderte.

Endlich konnte das Comite seinen Bericht vorlegen, welcher wie folgt lautet:

Das Comite für Resolutionen beantragt die Annahme der folgenden Mittheilung an den Präsidenten Theodore Roosevelt:

„Werther Herr! Nachdem die Vertreter der Angehörigen in den verschiedenen Hartkohl-Distrikten Ihre Depesche vom 15. Okt. 1902, in welcher Sie die Namen der von Ihnen ernannten Schiedsrichter angeben, in Betracht genommen, haben sie sich entschlossen, den Vorschlag anzunehmen und alle vorliegenden Fragen der erwähnten Commission zur Beantwortung zu überlassen.“

Im Einklang mit diesem Beschluß werden wir uns am Donnerstag Morgen auf den Plätzen, wo wir früher beschäftigt waren, zur Arbeit mit den Wir haben John Mitchell, den Präsidenten der United Mine Workers of America, beauftragt, uns mit erwählten, von ihm auszuwählenden Schilfen vor der Commission zu vertreten. John Mitchell, V. Vorsitzender der Convention.

W. Wilson, Sekretär. Der Vorlesung der Resolution folgte eine kurze Debatte. Neben wurden gehalten in slawonischer, polnischer und litauischer Sprache, worauf die Resolution unter großem Beifall angenommen wurde.

Präsident Mitchell theilte den Delegaten mit, daß er eine Depesche vom Präsidenten Roosevelt erhalten habe, wonach derselbe eine Versammlung des Schiedsgerichts anberaumen wolle, sobald der Streit als beendet erklärt sei. Er fügte hinzu, daß die Arbeit der Commission innerhalb eines Monats vollendet sein werde.

Die Annahme der Resolution war eine einstimmige. Wilkesbarre, 22. Okt.

Nachdem die Resolution angenommen worden und die Ruhe wieder hergestellt war, wurden die üblichen Dankeschreiben angenommen. Die Delegaten werden, einer anderen Resolution zufolge, die Gesetgebung ersuchen, eine Verfügung zu erlassen, wonach Personen unter 21 Jahren, die in den Minen oder in deren Umgebung beschäftigt sind, nicht länger wie acht Stunden täglich arbeiten dürfen. Solchen Leuten, welche bei den Reparaturen in den Gruben behilflich sein können, wurde gestattet, sich sofort zur Arbeit zu melden. Dies betrifft besonders die Maschinisten Heizer und Pumpenleute. Es wurde den Anwesenden anheimgegeben, dem Präsidenten Mitchell alle Mittheilungen, welche demselben bei den bevorstehenden Verhandlungen von Nutzen sein können, durch die Post zuzusenden.

Ehe die Versammlung sich vertagte, machte ein Delegat den Vorschlag, das Lied: „My Country 'tis of thee“ zu singen, um zu zeigen, daß die Grubenarbeiter gesetzbewußte Bürger seien. Dies geschah, indem sie John Mitchell hochleben ließ.

Washington, D. C., 22. Okt. Präsident Roosevelt hat die von ihm ernannte Schiedsgerichts-Commission auf den nächsten Freitag in Sitzung berufen.

Die Grubenbesitzer. New York, 22. Okt.

Die Nachricht von der Beendigung des großen Streits wurde mit großer Befriedigung aufgenommen. Präsident Boer, Truesdale, Fowler und Oliphant gaben ihrer Freude über den Beschluß der Kohlengräber Ausdruck, und Truesdale fügte hinzu, er glaube, daß für alle Kohlengräber genügend Arbeit sei. Auch John Marke, der sogenannte unabhängige Grubenbesitzer, wurde um seine Meinung befragt. Er erwiderte: „Ich habe nichts zu sagen.“

Schwierige Operation. New York, 22. Okt.

Im Bellevue Hospital wurde eine sehr schwierige Operation vorgenommen und, wie vermuthet wird, erfolgreich durchgeführt. Es handelte sich um das Zusammenfügen einer durch einen Messerstich verletzten Herzklappe. Die Patientin war Frau Annie Kingsley, welche von ihrem Gatten gestochen wurde. Man brachte sie im sterbenden Zustande nach dem Hospital. Sie wurde sofort auf den Operationstisch gelegt und nachdem die Narkose die nötigen Vorbereitungen getroffen, nahmen sie mit sechs Stichen die Wunde zusammen und die Blutung hörte auf. Die Ärzte glauben, daß die Patientin mit dem Leben davonkommt.

Frau Kingsley verließ vor drei Monaten ihren Mann. Kürzlich traf er sie auf der Straße und forderte sie auf, zu ihm zurückzukehren. Es war ihre Pflicht, dies zu thun, doch antwortete sie nicht, sondern ihr Mann griff zum Messer.

Das Sonntagsgesetz. La Crosse, Wis., 22. Okt.

Nicht Freitag vom Kreisgericht traf heute eine Entscheidung, wonach das Raisten am Sonntage, falls solches in einem öffentlichen Barberladen vorgenommen werde, nicht als notwendige Arbeit angesehen werden darf. In dem vorliegenden Fall war der Barber Rice verklagt worden, weil er an einem Sonntage seiner Beschäftigung nachging und dadurch das Sonntagsgesetz verletzte. Sein Verteidiger hatte geltend gemacht, daß die betreffende Sonntagsarbeit deshalb notwendig gewesen sei, weil der Mann, den Rice rasirte, zur Kirche gehen und anständig aussehen wollte.

Kohlenpreise fallen. New York, 22. Okt.

Hiesige Kohlenhändler sind mit dem Preise der Hartkohlen bereits bis auf \$12 heruntergegangen. Sie gaben außerdem ihren Kunden den Rath, so wenig, wie möglich, zu kaufen, da im Laufe der Woche die Preise wahrscheinlich bis auf \$7.00 und \$8.00 fallen würden. Weichkohlen werden für \$4.50 verkauft. Die Grubenbesitzer treffen Vorbereitungen, um, sobald die Arbeit in den Minen aufgenommen ist, den Transport in großem Maßstabe zu betreiben.

New York, 22. Okt.

Die Kohlenfördernden Eisenbahnen haben ihre früheren Bahnangehörigen, Stationsagenten und Clerks, welche infolge des Streits feiern mußten, wieder zur Arbeit zurückgerufen. Hierdurch können etwa 10,000 Mann ihre frühere Beschäftigung wieder aufnehmen.

Vant geplündert. Minneapolis, 22. Okt.

George W. Smith, General-Agent der Fidelity & Casualty Company von New York erhielt die Nachricht aus Summit, S. D., daß die dortige Bank von Käufern geplündert wurde, welche \$10,000 bis \$20,000 erbeuteten. Einzelheiten fehlen. Summit ist ein kleines Städtchen von 350 Einwohnern.

Juwelendiebe. New York, 22. Okt.

Zwei junge Leute im Alter von 18 Jahren wurden im Fifth Ave. Hotel unter der Anklage des Diebstahls verhaftet. In ihrem Besitze befanden sich Juwelen im Werthe von \$1000. Die Gefangenen heißen James J. und Andrew J. Dantery und wollen Bettlern sein.

Aus der Bundeshauptstadt. Washington, D. C., 22. Okt.

Contre-Admiral Henry Clegg, bisher Befehlshaber der Marinestation in San Francisco, ist zum Befehlshaber der Pacific-Station und zum Nachfolger des Admirals Silas Casey ernannt worden. Laut dem heutigen Ausweise des Schatzamtes beträgt der verfügbare Warbestand \$22,329,066, wovon \$120,606,429 in Gold ist. Dazu kommt die Gold-Reserve von \$150,000,000.

Freude im Kohlengebiet. Shenandoah, Pa., 22. Okt.

Hier und in ganzen Distrikt herrscht große Freude über die Beendigung des Streits. Als die Nachricht davon zur Mittagszeit hier ankam, gingen alle Gloden an zu läuteln und die Dampfpfeifen der Fabriken läuteten sich ihnen an. Die Einwohner verarmelten sich auf den Straßen und begrüßten einander und die Grubenarbeiter trafen Vorbereitungen zur Wiederaufnahme der Arbeit.

Bahnunfall. Cincinnati, D., 22. Okt.

Der Personenzug No. 11, von Lima nach Cincinnati, lief auf dem Geleise der Cincinnati, Hamilton & Dayton Bahn, südlich von Elmwood, vom Geleise und sieben Personen wurden verletzt, doch war in keinem Fall die Verletzung gefährlich. Die Verletzten sind: Frau Reder, Gattin des Conduktors; Bremser Green; J. W. Bowman, Tippecanoe; G. H. Hayes, Philadelphia; Frau Block, Hamilton; Frl. Irwin, Glendale und D. S. Coe, Dayton.

Neue Bahn. Springfield, Ill., 22. Okt.

Die „Chicago, Elgin & Waukegan Railway Co.“ ließ sich hier incorporieren. Das Aktienkapital beträgt \$100,000 und die Incorporatoren sind Henry L. Turner, Alfred B. Nettleton, William T. Arthur, Edward B. Stees und Gustav A. Wilcap, sämtlich von Chicago. Diese neue Bahn soll von Chicago bis zu einem Punkt, nahe Fox Lake, Lake County, dann in östlicher Richtung nach Waukegan, von dort nach Burlington, Elgin und schließlich nach einem Punkt am Seeufer an der südlichen Stadtgrenze gehen, also eine Gürtelbahn sein.

Ein Chicagoer an der Spitze. Boston, 22. Okt.

John F. Finerty von Chicago ist zum Präsidenten der United Irish League of America gewählt worden.

Postamt beraubt. Flemington, N. J., 22. Okt.

Eindreher drangen Nachts in das Postamt zu Frenchtown, sprengten die Spindel auf und erbeuteten \$50 in Baargeld sowie Postmarken und ein Kistchen mit Wertpapieren, welche dem Postmeister gehörten.

Brandschaden. Bloomington, Ill., 22. Okt.

Das Wohnhaus von George P. Davis, welches sein Vater, der verstorbene Senator David Davis, errichtet hatte, brannte nieder. Verlust \$50,000 durch Versicherung gedeckt.

Vom Felde der Arbeit. Boston, 22. Okt.

Der nächsten Staatslegislatur wird eine Vorlage bezugs Inforporierung von Arbeiter-Genossenschaften unterbreitet werden. Diese Bewegung ist eine Folge des Kohlenstreiks.

Fort Wayne, Ind., 22. Okt.

65 Reflektoren in den Werkstätten der Babash-Bahn legten zwecks Erzeugung einer Lohnerhöhung die Arbeit nieder.

Schiffsnachrichten. Angekommen: Cherbourg, 21. Okt.

„Kaiserin Maria Theresia“ von New York.

„Minneapolis“ von New York.

Angekommen: Molite von Hamburg.

Glasgow, 21. Okt.

„Afloria“ von New York.

Abgefahren: „Kronprinz Wilhelm“ von Bremen.

Marokko. Tanger, 22. Okt.

Ein englischer Missionar mit Namen Cooper wurde neulich in Fez ermordet. Der Mörder stoh in eine Moschee, wurde dort aber auf Befehl des Sultans ergriffen und vor dem Gebäude erschossen.

Venezuela. Willemstad, Insel Curacao, 22. Okt.

Am Sonntag zeigte sich eine stark Abtheilung Injuranten bei Los Teques, wenige Stunden von Caracas. Die Regierung landete ihnen Kruppen von La Victoria aus entgegen, um ihren Vormarsch nach Caracas aufzuhalten.

Kolumbien. Panama, 22. Okt.

Der Gouverneur Salazar hat die Meldung erhalten, daß die vereinigten Truppen der Jungentengeneräle Uribe-Uribe und Castillo bei La Cienega nach 14stündigem Kampfe geslagen wurden und schwere Verluste erlitten. Die Regierung ist der Ansicht, daß die Schlacht die Ruhe im Tale des Magdalenaflusses herstellt. Man glaubt, daß der General Uribe-Uribe jetzt nur noch die Wahl hat, entweder Guerillaführer zu werden oder nach Curacao zu emigrieren.

Arabien. Konstantinopel, 22. Okt.

Piraten plündern die Insel Dhakal, zu der Massana Gruppe gehörig, auf der sich die Hauptstadt der italienischen Kolonie Gaitrea befindet. Italienische Kanonenboote nahmen die Verfolgung der Seeräuber auf, holten dieselben in der Nähe der Insel Midia an der Bohela (Arabien) Küste ein und beschossen sie. Dann gingen die italienischen Schiffe nach Hobeiba, dem lebhaftesten Haecmoete Yemens und verlangten Schadenersatz. Die Piraten hatten dem hiesigen italienischen Postkapitän versprochen, daß sie die Schuldigen zur Verantwortung ziehen wolle. Der Kommandant der italienischen Kanonenboote erklärte, daß er sich selbst Genugthuung verschaffen werde, wenn die Türkei nicht schnell ihre Versprechen einlöst.

Alter, Reinheit, Gehalt! (AGE, PURITY, STRENGTH) ist unser Wablspruch.—Unser Bier hat Alter, Reinheit, Gehalt. es ist vollständig vergohren und abgelaugert, wozu Wonnate nötig sind. es wird aus dem besten Malz, vorzüglichem Hopfen, reuinem arteeschem Wasser mit größter Sorgfalt hergestellt. es ist stark und gesundlich und kann daher für Gefunde, welche nach anstrengendem Wert einer Stärkung bedürfen, sowie für Kranke und Schwache, welche verlorene Kräfte wieder erlangen wollen, ganz besonders empfohlen werden.—Eine Probebestellung—Fas- oder Flaschenbier—wird Jeden überzeugen. STORZ BREWING COMPANY, OMAHA, NEBRASKA. Gebr. Sievers, Lokalagenten für Grand Island.

Niedrige Raten jeden Tag.

Jeden Tag während der Monate September und Oktober, 1902, verläuft die Union Pacific Direct-Service an Anstieher zu folgenden Preisen:

Table with 2 columns: Destination and Rate. Includes Grand Island, Ogden and Salt Lake, etc.

Seimathsfuder-Exkursionen über die Union Pacific Eisenbahn.

Rate:—Einfahrtspreis zur ersten Klasse plus \$2.00 für die Rundreise. Territorium:—Arkansas, Arizona, Indian Territory, Louisiana, New Mexico, Oklahoma und Texas.

Verkaufsdaten:—4. und 18. Nov., 2. und 16. Dez. 1902, 6. und 20. Jan., 3. und 17. Feb., 3. und 17. März und 7. und 21. April 1903.

Der profaische Onkel. B a d f i s c h: „Ich habe die lieblichsten Kinder der Flora in einem Franz von Liebern bezeugen. Onkelchen, wüßtest Du nicht einen recht poetischen Namen für den Onkel?“

Ein typischer südafrikanischer Laden.

D. A. Larson von Bag Villa, Sundays River, Kapkolonie, führt einen für Südafrika typischen Laden, in dem irgend etwas gekauft werden kann, von der sprichwörtlichen Nabel bis zu einem Anker. Dieser Laden ist in einem Zehle, neun Meilen von der nächsten Eisenbahnstation und 25 Meilen von der nächsten Stadt, gelegen. Hr. Larson sagt: „Ich erziehe mich der Kundenschaft von Farmen im Umkreise von dreißig Meilen, und viele derselben habe ich mit Chamberlain's Heilmitteln verloren. Sie Alle bezeugen dessen Werth in einem Haus, wo der Rath eines Arztes nahezu in's Reich der Unmöglichkeit gehört. Innerhalb einer Meile von meinem Laden befindet sich die Bevölkerung aus etwa 60 Personen. Von diesen sind in den verfallenen zwölf Monaten nicht weniger als vierzehn durch Chamberlain's Hustenmittel (Chamberlain's Cough Remedy) vollständig kurirt worden. Dies muß gewiß ein Rekord sein.“ Zu verkaufen von A. B. Buchheit.

CASTORIA für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt. Trägt die Unterschrift von Chat. H. Fletcher.

Veranstaltet Ihr eine Auction? Dann kommt nach der Office des „Staats-Anzeiger und Herold“ und macht es bekannt. Es ist die beste Bekanntmachung die Ihr haben könnt.

Omaha & Republican Valley Eisenbahn. Bahnhof, Locust & Front. Telephon 130.

St. JOSEPH AND GRAND ISLAND RY. No. 4, Mail & Express, Abg. 7:00 Morg. No. 3, Mail & Express, Anf. 8:25 Abds. No. 2, täglich, Abg. 4:30 Morg. No. 1, täglich, Anf. 6:00 Morg. No. 15, Anfuhr, Anf. 4:20 Abds. No. 16, Abgang, Anf. 7:30 Morg. No. 15 und 16 laufen nicht Sonntags.

Die „Overland Route.“ Bahnhof, Locust & Front Straße, Grand Island. Telephon 130. Nach dem Osten. Anf. 3:45 Nachm. Abg. 3:50 Nachm. Anf. 11:05 Morg. Abg. 11:15 Morg. Anf. 3:00 Morg. Abg. 3:10 Morg. Anf. 12:20 Nachm. Abg. 12:25 Nachm. Abg. 4:50 Morg. Anf. 12:01 Nachm. Anf. 7:20 Abds. Anf. 1:35 Nachm. Abg. 1:40 Nachm. Anf. 1:25 Nachm. Abg. 1:45 Nachm. Anf. 8:50 Abends. Abg. 9:00 Abends. Anf. 3:30 Morg. Abg. 3:35 Morg. Anf. 10:20 Abds. Anf. 10:40 Morg. Abg. 10:45 Morg. Anf. 6:25 Morg. Abg. 6:45 Morg. Anf. 8:00 Morg. Abg. 8:20 Morg. Anf. 11:15 Morg. Abg. 7:00 Morg. * Täglich ausgenommen Sonntags, die übrigen täglich. Speisewagen in Zügen No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 11 und 12. Züge 1 und 2 solide Pullman Züge. Durchlaufende Wagen, kein Wagenwechsel. Billets verkauft und Gepäck angenommen nach allen Plätzen in den Ver. Staaten und Canada. W. H. Loucks, Agent.

Burlington Fahrplan.

Grand Island, Neb. Burlington, Omaha, Chicago, St. Joseph, Kansas City, St. Louis, St. Paul und alle Punkte Ost und Süd.

Table with 2 columns: Destination and Rate. Includes Burlington, Omaha, Chicago, etc.

Die „Overland Route.“ Bahnhof, Locust & Front Straße, Grand Island. Telephon 130.

UNION PACIFIC RAILROAD CO.

Die „Overland Route.“ Bahnhof, Locust & Front Straße, Grand Island. Telephon 130.

Table with 2 columns: Destination and Rate. Includes Burlington, Omaha, Chicago, etc.

Nach dem Westen. Anf. 1:35 Nachm. Abg. 1:40 Nachm. Anf. 1:25 Nachm. Abg. 1:45 Nachm. Anf. 8:50 Abends. Abg. 9:00 Abends. Anf. 3:30 Morg. Abg. 3:35 Morg. Anf. 10:20 Abds. Anf. 10:40 Morg. Abg. 10:45 Morg. Anf. 6:25 Morg. Abg. 6:45 Morg. Anf. 8:00 Morg. Abg. 8:20 Morg. Anf. 11:15 Morg. Abg. 7:00 Morg. * Täglich ausgenommen Sonntags, die übrigen täglich. Speisewagen in Zügen No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 11 und 12. Züge 1 und 2 solide Pullman Züge. Durchlaufende Wagen, kein Wagenwechsel. Billets verkauft und Gepäck angenommen nach allen Plätzen in den Ver. Staaten und Canada. W. H. Loucks, Agent.

Omaha & Republican Valley Eisenbahn. Bahnhof, Locust & Front. Telephon 130.

St. JOSEPH AND GRAND ISLAND RY. No. 4, Mail & Express, Abg. 7:00 Morg. No. 3, Mail & Express, Anf. 8:25 Abds. No. 2, täglich, Abg. 4:30 Morg. No. 1, täglich, Anf. 6:00 Morg. No. 15, Anfuhr, Anf. 4:20 Abds. No. 16, Abgang, Anf. 7:30 Morg. No. 15 und 16 laufen nicht Sonntags.

Die „Overland Route.“ Bahnhof, Locust & Front Straße, Grand Island. Telephon 130.

Nach dem Osten. Anf. 3:45 Nachm. Abg. 3:50 Nachm. Anf. 11:05 Morg. Abg. 11:15 Morg. Anf. 3:00 Morg. Abg. 3:10 Morg. Anf. 12:20 Nachm. Abg. 12:25 Nachm. Abg. 4:50 Morg. Anf. 12:01 Nachm. Anf. 7:20 Abds. Anf. 1:35 Nachm. Abg. 1:40 Nachm. Anf. 1:25 Nachm. Abg. 1:45 Nachm. Anf. 8:50 Abends. Abg. 9:00 Abends. Anf. 3:30 Morg. Abg. 3:35 Morg. Anf. 10:20 Abds. Anf. 10:40 Morg. Abg. 10:45 Morg. Anf. 6:25 Morg. Abg. 6:45 Morg. Anf. 8:00 Morg. Abg. 8:20 Morg. Anf. 11:15 Morg. Abg. 7:00 Morg. * Täglich ausgenommen Sonntags, die übrigen täglich. Speisewagen in Zügen No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 11 und 12. Züge 1 und 2 solide Pullman Züge. Durchlaufende Wagen, kein Wagenwechsel. Billets verkauft und Gepäck angenommen nach allen Plätzen in den Ver. Staaten und Canada. W. H. Loucks, Agent.

Omaha & Republican Valley Eisenbahn. Bahnhof, Locust & Front. Telephon 130.

St. JOSEPH AND GRAND ISLAND RY. No. 4, Mail & Express, Abg. 7:00 Morg. No. 3, Mail & Express, Anf. 8:25 Abds. No. 2, täglich, Abg. 4:30 Morg. No. 1, täglich, Anf. 6:00 Morg. No. 15, Anfuhr, Anf. 4:20 Abds. No. 16, Abgang, Anf. 7:30 Morg. No. 15 und 16 laufen nicht Sonntags.

Die „Overland Route.“ Bahnhof, Locust & Front Straße, Grand Island. Telephon 130.

Nach dem Westen. Anf. 1:35 Nachm. Abg. 1:40 Nachm. Anf. 1:25 Nachm. Abg. 1:45 Nachm. Anf. 8:50 Abends. Abg. 9:00 Abends. Anf. 3:30 Morg. Abg. 3:35 Morg. Anf. 10:20 Abds. Anf. 10:40 Morg. Abg. 10:45 Morg. Anf. 6:25 Morg. Abg. 6:45 Morg. Anf. 8:00 Morg. Abg. 8:20 Morg. Anf. 11:15 Morg. Abg. 7:00 Morg. * Täglich ausgenommen Sonntags, die übrigen täglich. Speisewagen in Zügen No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 11 und 12. Züge 1 und 2 solide Pullman Züge. Durchlaufende Wagen, kein Wagenwechsel. Billets verkauft und Gepäck angenommen nach allen Plätzen in den Ver. Staaten und Canada. W. H. Loucks, Agent.

Omaha & Republican Valley Eisenbahn. Bahnhof, Locust & Front. Telephon 130.

St. JOSEPH AND GRAND ISLAND RY. No. 4, Mail & Express, Abg. 7:00 Morg. No. 3, Mail & Express, Anf. 8:25 Abds. No. 2, täglich, Abg. 4:30 Morg. No. 1, täglich, Anf. 6:00 Morg. No. 15, Anfuhr, Anf. 4:20 Abds. No. 16, Abgang, Anf. 7:30 Morg. No. 15 und 16 laufen nicht Sonntags.

Die „Overland Route.“ Bahnhof, Locust & Front Straße, Grand Island. Telephon 130.

Nach dem Osten. Anf. 3:45 Nachm. Abg. 3:50 Nachm. Anf. 11:05 Morg. Abg. 11:15 Morg. Anf. 3:00 Morg. Abg. 3:10 Morg. Anf. 12:20 Nachm. Abg. 12:25 Nachm. Abg. 4:50 Morg. Anf. 12:01 Nachm. Anf. 7:20 Abds. Anf. 1:35 Nachm. Abg. 1:40 Nachm. Anf. 1:25 Nachm. Abg. 1:45 Nachm. Anf. 8:50 Abends. Abg. 9:00 Abends. Anf. 3:30 Morg. Abg. 3:35 Morg. Anf. 10:20 Abds. Anf. 10:40 Morg. Abg. 10:45 Morg. Anf. 6:25 Morg. Abg. 6:45 Morg. Anf. 8:00 Morg. Abg. 8:20 Morg. Anf. 11:15 Morg. Abg. 7:00 Morg. * Täglich ausgenommen Sonntags, die übrigen täglich. Speisewagen in Zügen No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 11 und 12. Züge 1 und 2 solide Pullman Züge. Durchlaufende Wagen, kein Wagenwechsel. Billets verkauft und Gepäck angenommen nach allen Plätzen in den Ver. Staaten und Canada. W. H. Loucks, Agent.

Omaha & Republican Valley Eisenbahn. Bahnhof, Locust & Front. Telephon 130.

St. JOSEPH AND GRAND ISLAND RY. No. 4, Mail & Express, Abg. 7:00 Morg. No. 3, Mail & Express, Anf. 8:25 Abds. No. 2, täglich, Abg. 4:30 Morg. No. 1, täglich, Anf. 6:00 Morg. No. 15, Anfuhr, Anf. 4:20 Abds. No. 16, Abgang, Anf. 7:30 Morg. No. 15 und 16 laufen nicht Sonntags.

National-Convention der Christlichen Kirche.

Omaha, Neb., 15.—25. Oktober. Für obige Convention macht die Union Pacific eine Rate vom Einheitspreis für die Rundreise. Tidets vom Verkauf am 15., 16. und 18. Oktober. Für volle Information sprecht vor bei W. H. Loucks, Agent.

Der „Anzeiger und Herold“ ist das inhaltreichste Familienblatt des Westens und kostet nur \$2 pro Jahr.

DON'T BE FOOLED! The market is being flooded with worthless imitations of ROCKY MOUNTAIN TEA. To protect the public we call special attention to our trade mark, printed on every package. Demand the genuine. For Sale by all Druggists.

REVIVO RESTORES VITALITY Made a Well Man of Me. THE GREAT FRENCH REMEDY produces the above results in 30 days. It acts powerfully and quickly. Cures when all others fail. Young men will regain their lost manhood, and old men will recover their youthful vigor by using REVIVO. It quickly and surely restores Nervousness, Loss of Vitality, Impotency, Nightly Emissions, Loss of Power, Failing Memory, Wasting Diseases, and all effects of self-abuse or excess and indiscretion, which unite on for study, business or marriage. It not only cures by starting at the root of disease, but is a great nerve tonic and blood builder, bringing back the pink glow to pale cheeks and restoring the fire of youth. It wards off insanity and Consumption. Insist on having REVIVO, no other. It can be carried in vest pocket. By mail \$1.00 per package, or six for \$5.00, with a positive written guarantee to cure or refund the money. Book and Address FREE. ROYAL MEDICINE CO., 16-20 Plymouth Pl., CHICAGO, ILL.

Big Horn Basin. A rich but undeveloped tract in Northwest Wyoming. Contains wonderfully good openings for small ranches along good streams. A million acres of land open for settlement under U. S. land laws. Big Horn Basin Folder free on request. F. F. Fretts, G. P. A., Omaha.

Reine übertriebene hohe Fahrpreise auf den Zügen der „Nidel Plate“ Eisenbahn.

PEERLESS TWO. Rates lower than via other lines.

NICKEL RATE. CHICAGO & NEW YORK CITY. CHICAGO & BOSTON. Rates lower than via other lines.

Rein Westfeln der Bahnwagen nach New York über die Cadawanna Eisenbahn. Durchlaufende Schlafwagen nach New York über die West Shore Eisenbahn. Durchlaufende Schlafwagen nach Boston über die West Shore u. Fitzburg Eisenbahn. Wagen genauer Ausstattung über Fahrpreise, Abfahrtszeiten der Züge und Verbindungen von Plätzen in den Schiedsgerichten, überfrage man! JOHN Y. CALAMANN, General-Agent, 111 Miami St., Chicago, Ill.